

„Eine schöne Würdigung unserer Arbeit“

„Cook Your Future“ gewinnt Integrationspreis des Landes – Ein Kurs, von dem alle profitieren

RNZ. Die Freude beim Team von „Cook Your Future“ war groß: Beim Integrationspreis des Landes Baden-Württemberg – er feierte in diesem Jahr Premiere – gewann das Heidelberger Ausbildungsprogramm den ersten Preis in der Kategorie „Zivilgesellschaft“.

„Es ist einfach überwältigend, wir sind überrascht und freuen uns gleichzeitig über diese schöne Würdigung unserer Arbeit mit Geflüchteten“, sagt Gerd Schaufelberger, Geschäftsführer der Jugendagentur Heidelberg. Dabei ist das Ziel von „Cook Your Future“ recht einfach, denn: Gastronomie und Hotellerie suchen händeringend nach Fachkräften – und das schon seit Jahren. Nicht selten müssen Gaststätten nur deshalb schließen, weil sie weder für die Küche noch für den Service gute und geeignete Fachkräfte finden können. Auf der anderen Seite brauchen Geflüchtete eine Ausbildung und Arbeitsplätze, um einen neuen Lebensabschnitt für sich und ihre Familien beginnen zu können.



Den Kurs „Cook Your Future“ gibt es seit 2017. Das Land zeichnete ihn jetzt mit einem Integrations-Preis aus. Foto: privat

An dieser Schnittstelle hat der Integrationskurs „Cook Your Future“ daher im Frühjahr 2017 angesetzt. Das Programm geht in der Ausbildung von Flüchtlingen den Weg des Spracherwerbs in der Praxis: Dabei soll die deutsche Sprache weniger im Klassenzimmer als vielmehr beim Kochen

und im Service erlernt werden. Das gastronomische Know-how erwerben die Projektteilnehmer auf mehreren Ebenen: in Kursen bei Gastronomie-Experten, bei Exkursionen und im Rahmen von Praktika.

Träger des Projektes ist die Jugendagentur Heidelberg. Ideengeber von „Cook Your Future“ ist der Gastronom und Betriebswirt Frank Nuscheler. Auf vielen Reisen nach Südamerika und Südostasien hat Nuscheler die nationalen Kü-

chen und Speisen kennengelernt und dabei viele junge Menschen gastronomisch geschult. Während Frank Nuscheler die Ausbildung in der Küche leitet, betreut Ursula Hummel von der Hotelfachschule Heidelberg die Ausbildung im Service und das Sprach- und Kulturtraining.